

KjG-Ferienlagergottes*dienst 2024

Europa - gemeinsam einstehen für eine friedliche Welt



Würde



unantastbar

BEGRÜßUNG

*Schön, dass ihr alle hier seid und dass wir jetzt hier im Ferienlager miteinander Gottes*dienst feiern dürfen. Wir beginnen mit einem Lied.*

LIED

„Wo zwei oder drei“, oder „Unser Leben sei ein Fest“, oder „Eingeladen zum Fest des Glaubens (Aus den Dörfern und aus Städten)“

KREUZZEICHEN

Im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes/der heiligen Geistkraft. Amen*

EINLEITUNG

*Hier im Ferienlager ist meistens ganz schön viel Action angesagt. Die Leiter*innen überlegen sich jeden Tag aufs Neue ein abwechslungsreiches Programm für euch. Und ihr selbst seid abends vermutlich immer schon aufgereggt und gespannt darauf, was am nächsten Tag so passiert. Wenn wir Gottes*dienst feiern, nehmen wir uns Zeit für eine kleine Verschnaufpause.*

*Dieser Gottes*dienst steht unter dem Motto „Europa - gemeinsam einstehen für eine friedliche Welt“. Am 9. Juni fand die Europawahl statt. Einige von euch Leiter*innen ab 16 Jahren durften dieses Jahr zum ersten Mal wählen - das ist leider nicht selbstverständlich, aber super wichtig: um euch jungen Menschen eine Stimme zu geben! Um diese Stimme für Gerechtigkeit, Frieden und für demokratische Werte einzusetzen!*

*Jesus selbst hat sich damals auch für eine gerechtere Welt eingesetzt. Mit ihm wollen wir Gottes*dienst feiern und ihn im Kyrie in unsere Mitte einladen.*

KYRIE

Gott, die Kriege, die gerade in Europa und in der Welt gekämpft werden, beunruhigen uns und machen manchmal auch Angst.*

| Herr, erbarme dich. (oder Kyrieliedruf)

Wir verstehen nicht, warum Menschenrechte immer wieder verletzt werden.

| **Christus, erbarme dich.** (oder Kyrieliedruf)

Hilf uns, dass wir uns jeden Tag aufs Neue für ein gutes Miteinander und für eine gerechte und friedliche Welt einsetzen.

| **Herr, erbarme dich.** (oder Kyrieliedruf)

GEBET

Gott*, wir danken Dir, dass wir hier friedlich miteinander Gottes*dienst feiern dürfen. Auch bei uns gibt es immer mal wieder kleinere und größere Konflikte. Du hast uns im Blick, wenn es mal nicht so gut läuft. Hilf uns dabei, gute Lösungen zu finden und nach einem Streit aufeinander zuzugehen.

| **Amen.**

LIED „Hallelu...hallelu... Preiset den Herrn“

EVANGELIUM

vorlesen: Mk 10, 46-52 (Die Heilung des blinden Bartimäus)

Einmal ging Jesus eine Straße entlang. Viele Leute gingen zusammen mit Jesus die Straße entlang. Die Leute redeten alle durcheinander. An der Seite von der Straße saß ein Mann. Der Mann hieß Bartimäus. Bartimäus war blind. Und arm. Bartimäus musste betteln. Er hörte, dass viele Leute vorbei gingen. Und dass alle Leute durcheinander redeten und aufgeregt waren. Bartimäus fragte die Leute: Was ist los? Die Leute sagten: Jesus kommt vorbei! Bartimäus freute sich. Bartimäus rief laut: Hallo, Jesus! Jesus, hörst du mich? Jesus, hilf mir!



Die Leute wurden ärgerlich, weil Bartimäus so laut schrie. Die Leute sagten zu Bartimäus: Halt den Mund! Aber Bartimäus schrie noch viel lauter: Hallo, Jesus! Jesus, hilf mir! Jesus hörte Bartimäus rufen. Er sagte zu den Leuten: Ich höre einen Mann, der ruft ganz laut. Der Mann soll zu mir kommen. Die Leute sagten zu Bartimäus: Nur Mut. Jesus sagt, du sollst kommen. Bartimäus sprang auf und lief zu Jesus. Jesus fragte Bartimäus: Was willst du? Was soll ich für dich tun? Bartimäus sagte zu Jesus: Du bist ein lieber Mensch. Du kommst von Gott. Ich möchte so gerne wieder sehen können. Jesus sagte zu Bartimäus: Du glaubst, dass ich dir helfen kann. Darum kannst du ab jetzt wieder sehen. Sofort konnte Bartimäus sehen. Bartimäus war richtig glücklich. Bartimäus ging jetzt mit Jesus mit.

KURZE ANSPRACHE & ÜBERLEITUNG ZUR AKTION

Würde = Unantastbar. Diese beiden Worte, verbunden mit einem "=" Zeichen fassen aufs Wesentlichste zusammen, was in Artikel 1 unseres Grundgesetzes festgehalten ist: Eben, dass die Würde eines jeden Menschen unantastbar ist!

Würde Der Künstler Ralf Knoblauch hat anlässlich des 75-jährigen Jubiläums unseres Grundgesetzes eine schöne Aktion gestartet: Er hat ganz viele kleine Holztäfelchen erstellt. Mit einem Stempel hat er darauf die Worte "Würde" und "unanastastbar" eingebrannt. Und eine Krone. Das sagt eigentlich alles. Ihm ist es ein Anliegen, dass möglichst viele Menschen, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, diese Botschaft weitertragen. Er lädt dazu ein, selbst solche Tafeln zu basteln und irgendwo aufzustellen. Oder anders kreativ mit diesem Motiv zu werden. In der Geschichte vom blinden Bettler Bartimäus eben ist deutlich geworden, dass auch Jesus den Menschen, denen er begegnet ist, ihre Würde zurückgegeben hat. Bartimäus war ausgeschlossen. Jesus hat ihm geholfen und ihn geheilt. Ihm ein würdevolles Leben zurückgeschenkt.

Traurigerweise kommt es immer wieder vor, dass Menschen diesen so wichtigen Grundsatz der unantastbaren Menschenwürde ignorieren! In Deutschland, in Europa, auf der ganzen Welt.

Dagegen wollen wir ein Zeichen setzen. Wir wollen zeigen, dass uns die Menschenwürde nicht egal ist.

AKTION:

Wenn es euch möglich ist, schneidet kleine Holztäfelchen für jedes Kind und auch für euch zurecht. So kann jede*r ein Täfelchen mit dem Motiv "Würde unantastbar" kreativ gestalten und überlegen, wo man dieses Täfelchen später hinstellen/hinhängen kann.

Alternative 1: Stellt ein großes Plakat, ein Banner her, auf dem jede*r dieses Motiv draufmalen kann und hängt es bei euch im Lager auf.

Alternative 2: Jede*r bekommt ein eigenes Blatt Papier und kann das Würde-Motiv kreativ gestalten.

Alternative 3: Ihr bemalt T-Shirts mit dem Motiv.

Anregungen dazu findet ihr auf der Homepage der Aktion:
www.wuerde-unantastbar.de

LIED „Wenn einer sagt ich mag dich du“ oder „Das wünsch ich sehr“

FÜRBITTEN

Jede*r darf laut aussprechen, für wen oder was er*sie bittet. Alternativ kann eine Gruppe Fürbitten vorbereiten.

Anregungen:

| *Guter Gott*, wir bitten dich darum, dass wir hier eine schöne Zeit miteinander haben und dass alle gesund bleiben.*

| *Wir bitten dich um unsere Familien zu Hause, dass es allen gut geht.*

unantastbar



| *Gott*, gerade findet so viel Krieg auf der Welt statt. Wir bitten dich, lass die Menschen Frieden schließen. Hilf du ihnen dabei.*

| *Gott*, in Deutschland, in Europa und auf der Welt werden immer wieder Menschenrechte verletzt. Sei du bei den Menschen, deren Würde zutiefst verletzt wurde. Schenke ihnen ihre Würde zurück.*

VATER UNSER

Beten wir gemeinsam jetzt das Gebet, was uns mit allen Christ*innen auf der Welt verbindet. Vater unser im Himmel, ...

FRIEDENSGRUß

Jesus hat seinen Jünger*innen stets den Frieden gewünscht. Das dürfen wir jetzt auch tun. Wünscht euch gerne gegenseitig den Frieden. Lächelt euch zu, gebt euch die Hand, umarmt euch (so wie es für dich passt) und sagt zueinander: "Der Friede sei mit dir".

LIED „Herr, gib uns deinen Frieden“

GEBET

Guter Gott*, manchmal fühlen wir uns wertlos. Und manchmal denken wir, dass wir mehr wert sind als andere Menschen. Erinnerung uns immer wieder daran, dass jeder Mensch gleich wertvoll ist. Dass die Würde eines jeden Menschen unantastbar ist.

| **Amen.**

SEGEN

Am Ende bitten wir um Gottes* Segen. Dabei legen wir uns gegenseitig die Hand auf die Schulter (wenn es ok ist).

Gott, segne und beschütze uns hier im Ferienlager und auch, wenn wir wieder zu Hause sind. Beschütze auch unsere Familien und Freund*innen und stärke uns mit deiner Liebe.*

Und so segne uns Gott, die uns sieht, so wie wir sind, die uns im Blick hat. Vater, Sohn und Geistkraft (Kreuzzeichen machen).*

| **Amen.**

SCHLUSSLIED „Herr wir bitten, komm und segne uns“

Material:

- Holztäfelchen oder weißes Laken/Banner/Plakat oder Tshirts
- Eddings oder Textilstifte
- Liederbücher/Liedblätter
- Fürbitten
- Deko, Kreuz (kann gebastelt werden oder mit vorhandenem Material gelegt werden)

Weitere Liedvorschläge:

„Laudato si“ | „Lasst uns miteinander“ | „Da berühren sich Himmel und Erde“ | „Wo zwei oder drei“ | „Aus den Dörfern und aus Städten“ | „Das wünsch ich sehr“ | „Unser Leben sei ein Fest“ | „Du hast uns deine Welt geschenkt“ | „Halte zu mir, guter Gott“ | „Manchmal feiern wir mitten am Tag“ | „Herr, wir bitten, komm und segne uns“ | „Wenn einer sagt, ich mag dich, du“ | „Gottes Liebe ist so wunderbar“ | „Immer und überall“ | „Ein Funke aus Stein geschlagen“ | „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“ | „Tragt in die Welt nun ein Licht“ | „Herr, gib uns deinen Frieden“.

Die Lieder sind nur Vorschläge/Ideen. Da könnt ihr frei wählen.

Gutes Gelingen und viel Freude euch beim Gottes*dienst feiern!

Quelle Evangeliumstext: „Bartimäus für KiTa-Kinder“, kirche-dortmund-ost.de



Würde unantastbar

KONTAKT:

KjG Diözesanverband Münster
Schillerstraße 44b
48155 Münster

Telefon: (0251) 674998-0
Notfallnummer: 01525 2718128
Mail: info@kjg-muenster.de



KjG Katholische
junge Gemeinde
Diözesanverband Münster